

Wichtige deutsche Bibelübersetzungen im Überblick

Erweiterte und aktualisierte Fassung Januar 2018

Rudolf Ebertshäuser

Überarbeiteter und aktualisierter Auszug aus dem Buch von Rudolf Ebertshäuser: *Gottes Wort oder Menschenwort? Moderne Bibelübersetzungen unter der Lupe*. Steffisburg: Edition Nehemia, 3. Auflage 2016.

Diese Überblickstabelle soll einer Orientierung in der Vielfalt der Bibelübersetzungen in deutscher Sprache dienen; sie erfaßt nur die wichtigsten Übersetzungen und läßt insbesondere fast alle katholischen Bibelausgaben sowie viele unbedeutendere Übersetzungen (ÜS) des NT aus.

Die katholischen Übersetzungen sind weitgehend ausgeklammert worden, weil sie zumindest früher alles Übersetzungen aus dem Text der lateinischen Vulgata-Bibel und nicht aus dem hebräischen und griechischen Grundtext waren; fast alle präsentieren die nicht inspirierten Apokryphen (Makkabäerbücher, Jesus Sirach usw.) im AT eingereiht unter den echten heiligen Schriften und bringen vielfach in ihrer Wiedergabe die falschen Lehren der römischen Kirche zum Ausdruck.

Die Tabelle ist angeordnet nach dem Erscheinungstermin der Erstausgabe bzw. der ersten NT-Ausgabe; danach wird das Erscheinungsdatum der ersten Vollbibel (VB) genannt. Nach einem Schrägstrich / folgt das Datum einer Revision, sofern diese nicht bedeutender ist und gesondert aufgeführt wird. Die Titel der ÜS sind meist abgekürzt oder dem allgemeinen Sprachgebrauch entnommen, weil der volle Titel oft zuviel Platz eingenommen hätte.

Bei den Angaben zum Grundtext bedeutet MT = Masoretischer Text des AT, TR = Textus Receptus des NT und KT = Kritischer Text (AT und NT). Im AT bezeichnet KT willkürliche Abweichungen vom Masoretischen Text sowie Veränderungen nach der Septuaginta oder Qumran-Handschriften; im NT sind je nach Alter frühe textkritische Ausgaben wie Tischendorf oder Nestle gemeint, später in der Regel der heute verbindliche Nestle-Aland-Text. TR kennzeichnet geringfügige Abweichungen vom TR; KT*, KT** und KT*** kennzeichnen verschieden starke textkritische Abweichungen vom MT bzw. TR, wobei KT** im NT dem Nestle-Aland-Text entspricht.*

In der überarbeiteten Fassung wurden etliche ältere Bibelausgaben hinzugefügt und neu erschienene Ausgaben von 2006 bis 2017 ergänzt. Daneben wurden alle Daten nochmals überprüft und ggf. ergänzt bzw. korrigiert; es gibt nun eine Liste wichtiger Studienbibeln sowie Literatur- und Quellenangaben.

Bibel-Übersetzung	Übersetzer	Übersetzungsmethode	Grundtext	Bemerkungen
Luther-Bibel 1522 NT, 1534 VB	Martin Luther (1483-1546) u.a.	Ausgewogenwortgetreu / etwas freier	MT/TR	Erste u. einflußreichste dt. Bibel-ÜS der Reformation, z.T. Ungenauigkeiten und große Freiheiten, einprägsame Sprache
Zürcher Bibel 1524 NT, 1529/1531 VB („Froschauer-Bibel“)	Huldrych Zwingli (1483-1531), Leo Jud u.a.	Ausgewogenwortgetreu	MT/TR	Zweite dt. Bibel-ÜS der Reformation, genauer als Luther. Vollbibel erschien vor Luther. Die Bibel vieler Täufer
Piscator-Bibel 1604	Johannes Piscator (1546-1625)	Ausgewogenwortgetreu / eher wörtlicher	MT/TR	Ziemlich wortgetreue ÜS eines calvinistischen Predigers, nur begrenzter Einfluß (u.a. in Bern u. Herborn)
Berleburger Bibel 1726-1742	Johann Friedrich Haug (1680-1753) u.a.	Ziemlich wörtlich	MT/TR	Aus mystisch-pietistischen Kreisen kommende ÜS mit ausführlichen Kommentaren; Allversöhnungslehren
Bengel-NT 1753	Johann Albrecht Bengel (1687-1752)	Ausgewogenwortgetreu / eher wörtlicher	TR*	Wortgetreue Übersetzung eines pietistischen Gelehrten; Text mit wenigen Abweichungen vom TR
Van Eß-Bibel 1807 NT / 1840 VB	Carl (1770-1824) u. Leander van Eß (1772-1847)	Ausgewogenwortgetreu mit Abweichungen	MT/Vulgata (KT**)	Der katholische Pfarrer van Eß schuf eine damals umstrittene ÜS mit Berücksichtigung des Grundtexts, später nach der Vulgata überarbeitet, im AT aus dem MT. Kam 1821 auf den Index. Verbreitung auch durch <i>British & Foreign Bible Society</i>
Allioli-Bibel 1830-1834	Joseph Franz von Allioli (1793-1873)	Ausgewogenwortgetreu mit Abweichungen	Vulgata (KT**/KT**)	Die bekannteste katholische Bibelübersetzung, von einem Theologen und Universitätsprofessor aus der Vulgata übersetzt; mit päpstlicher Druckerlaubnis; in mehreren Revisionen bis heute verbreitet
Zunz-Bibel (AT) 1838	Leopold Zunz (1794-1886) sowie A. Arnheim, Dr. Julius Fürst, Dr. M. Sachs	Sehr wörtlich	MT	ÜS des AT von einem liberalen jüdischen Gelehrten. Wortgetreue-philologische Wiedergabe
Elberfelder Bibel 1855 NT, 1871 / 1905 VB	John Nelson Darby, Julius Anton v. Poseck, Carl Brockhaus u.a.	Sehr wörtlich	MT/KT*	Sehr grundtextnahe, zuverlässige ÜS, von Darby und der „Brüderbewegung“ geprägt; z.T. sprachliche Schwächen
Schlachter-Bibel („Miniaturlbibel“) 1905 VB	Franz Eugen Schlachter (1859-1911)	Ausgewogenwortgetreu	MT/KT*	Gut verständliche ÜS eines Schweizer Predigers aus der Erweckungsbewegung, angelehnt an Zürcher, Luther und z.T. Alte Elberfelder
Heinrich Wiese NT 1905 [Privilegierte Württ. Bibelanstalt]	Heinrich Wiese (1855-1937)	Philologische ÜS, zT zu frei	KT**	Relativ wortgetreue Übersetzung eines evangelischen Pfarrers und Philologen mit zahlreichen, teils auch textkritischen Anmerkungen.
Menge-Bibel 1909 NT; 1926 / 1949 VB [Privilegierte Württ. Bibelanstalt]	Hermann Menge (1841-1939)	Philologische ÜS, zT zu frei	KT*/KT**	ÜS eines begabten Sprachgelehrten, der später gläubig wurde. In vielem gut und verständlich, aber z.T. zu weit weg vom Grundtext. Lehnmäßig nicht überall zuverlässig, auch liberale Einflüsse.

Bibel-Übersetzung	Übersetzer	Übersetzungsmethode	Grundtext	Bemerkungen
Luther-Bibel 1912 [Privilegierte Württ. Bibelanstalt]	Revisionskommission	Ausgewogenwortgetreu	MT/TR*	Konservative Überarbeitung der Luther-ÜS, leichte Abweichungen vom TR
Mühlheimer NT 1914 / 1919-22	Jonathan Paul (1853-1931)	Zu frei; nicht mehr wortgetreu	KT**	ÜS des Führers der damaligen dt. Pfingstbewegung; von falschen Lehren beeinflusst und nicht zuverlässig
Albrecht NT 1914 / 1920	Ludwig Albrecht (1861-1931)	Zu frei; nicht mehr wortgetreu	KT**	Eher singgemäße. z.T. eigenwillig ausdeutende ÜS eines ev. Theologen, der später zur katholisch-apostolischen Bewegung (Irvingianer) übertrat, was seine ÜS beeinflusste. Lehrmäßig nicht zuverlässig
Buber AT 1925-1929	Martin Buber (1878-1965); Franz Rosenzweig (1886-1929)	Extrem wörtlich; mit Neuschöpfungen	MT	ÜS des AT von liberal gesinnten Juden; Versuch, das hebr. Original im Dt. weitmöglichst nachzubilden; überwörtlich und konkordant, dichterische Form
Zürcher Bibel Revision 1931	Kommission (Neuübersetzung)	Ziemlich wörtlich	KT*** / KT***	Theologisch-wiss. ÜS mit massiven liberaltheol. Einflüssen und Veränderungen im Text. Lehrmäßig unzuverlässig.
Tur Sinai AT 1935-1937 / 1954-1959	Naftali Herz Tur-Sinai (Harry Torczyner) (1886-1973) u.a.	Philologisch / ziemlich wörtlich	MT	ÜS des AT durch einen liberalen jüdischen Gelehrten und Hebräischkenner (Philologe und Semitist)
Konkordantes NT 1939 / 1980	Adolph Ernst Knoch (1874-1965) und Bearbeiter	Extrem wörtlich („konkordant“)	KT**	Pseudogeneue ÜS mit Verzerrungen und Einflüssen der „Allversöhnung“, die Knoch lehrte. Lehrmäßig unzuverlässig
Pfäfflin NT 1939 [Eugen Salzer]	Friedrich Pfäfflin (1873-1955)	Sehr frei, nicht wortgetreu	KT**	Übersetzung eines evangelischen Theologen, Vorläufer der dynamischen Äquivalenz. Lehrmäßig unzuverlässig
Schlachter-Bibel Revision 1951 [Genfer Bibelges.]	Revisor	Ausgewogenwortgetreu	MT/KT*	Leichte Revision der im Pietismus beliebten Schlachter-Bibel.
Luther-Bibel Revision 1956 NT / 1964 VB [Dt. Bibelgesellschaft.]	Revisionskommission	Ausgewogenwortgetreu	KT* / KT**	Revision der Luther 12 mit Umstellung zu kritischen Texten und theologisch-bibelkritischem Hintergrund
Bruns-Bibel 1959 NT / 1963 VB [Brunnen-Verlag]	Hans Bruns (1895-1971)	Zu frei, nicht wortgetreu	MT/KT**	Früher populäre ÜS in heutigem Deutsch von einem evangelischen Pfarrer, beteiligt an „Moralischer Aufrüstung“, „Marburger Kreis“, Allversöhner-Hintergrund, lehrmäßig unzuverlässig
Zink-NT 1965, AT-Ausw. 1966 [Kreuz-Verlag]	Jörg Zink (1922-2016)	Sehr frei, nicht wortgetreu	KT**	Moderne Übertragung mit liberaltheol. Tendenz und starker Abweichung vom Grundtext; lehrmäßig unzuverlässig
Jerusalem-Bibel 1965 [Herder-Verlag]	Kommission	Ausgewogenwortgetreu	KT** / KT**	Katholische ÜS mit bibelkritischen Kommentaren; lehrmäßig unzuverlässig

Bibel-Übersetzung	Übersetzer	Übersetzungsmethode	Grundtext	Bemerkungen
Gute Nachricht für Sie (NT 68) 1967 [Dt. Bibelgesellschaft.]	Kommission	Dynamisch-äquivalent	KT**	Ökumenische ÜS in heutigem Deutsch mit deutlichen liberaltheologischen Tendenzen. Lehrmäßig unzuverlässig
Neues Mühlheimer NT Revision 1968 (7. Auflage völlig neu bearbeitet)	Revisions-Kommission	Zu frei	KT**	Pfingstlerisch gefärbte ÜS des NT, die teilweise sehr frei ausdeutend übersetzt und falsche Lehren einfließen läßt, die in den zahlreichen Anmerkungen ebenfalls vertreten werden
Ulrich Wilckens NT 1970 [Gütersloher Verlagshaus]	Ulrich Wilckens (1928-)	Teilw. eher wörtlich, teilw. zu frei	KT**	Liberaltheologisch und ökumenisch ausgerichtete Übersetzung eines Theologieprofessors, mit bibelkritischen Kommentaren. Lehrmäßig unzuverlässig
Neue Welt-Übersetzung NT 1963, VB 1971, Revision 1986	Keine Angabe	Ziemlich wörtlich, mit Verfälschungen	KT**/KT***	Gefälschte ÜS der „Zeugen Jehovas“; nach der englischen Vorlage unter Berücksichtigung der GT übersetzt. Lehrmäßig unzuverlässig
Gute Nachricht 1971 [Dt. Bibelgesellschaft.]	Kommission	Dynamisch-äquivalent	KT**/KT**	Ökumenische moderne Übertragung mit deutlichen liberaltheologischen Tendenzen. Lehrmäßig unzuverlässig
Luther-NT Revision 1975 [Dt. Bibelgesellschaft.]	Kommission	Dynamisch-äquivalent	KT**	Gescheiterter Versuch, die Lutherbibel „kommunikativ“ umzuschreiben; wurde von der Basis nicht angenommen
Einheitsübersetzung 1980 [Kath. Bibelanstalt]	Kommission	Teilw. eher wörtlich, teilw. dyn.-äquiv.	KT**/KT**	Katholische ÜS mit deutlichen liberaltheologischen Tendenzen, NT und Psalmen ökumenisch anerkannt; lehrmäßig unzuverlässig
Luther-Bibel Revision 1984 [Dt. Bibelgesellschaft.]	Revisionskommission	Ausgewogenwortgetreu	KT***/KT**	Stilistisch konservative Weiterrevision der Lutherbibel. Viele textkritische Veränderungen im AT. Theologisch liberaler Hintergrund der Revisoren
Elberfelder Bibel Revision „Bundes/Freie Brüder“ NT 1975, VB 1985 [R. Brockhaus]	Revisionskommission	Ziemlich wörtlich	KT***/KT**	Revision des Brockhaus-Verlages (Offene und Freie Brüder) mit starken textkritischen und teilw. liberaltheol. Einflüssen in Text und Anm.
Gute Nachricht Bibel (GNB) 1982 [Dt. Bibelgesellschaft.]	Kommission	Dynamisch-äquivalent	KT**/KT**	Ökumenische moderne Übertragung mit liberaltheol. Tendenzen (Revision von GN 1971). Lehrmäßig unzuverlässig
Hoffnung für alle (HfA) NT 1983, VB 1996 [Brunnen-Verlag]	Kommission	Dynamisch-äquivalent	KT*/KT*	Evangelikal geprägte dt. Fassung der „Living Bible“ (Kenneth Taylor). Starke Abweichungen vom Grundtext; lehrmäßig unzuverlässig
Interlinear-NT 1986 [Hänsler]	Ernst Dietzfelbinger (1911-1999)	Extrem wörtlich („konkordant“)	KT**	Wort-für-Wort-ÜS eines ev. Philologen unter dem griechischen Text von Nestle-Aland 26. Aufl.

Bibel-Übersetzung	Übersetzer	Übersetzungsmethode	Grundtext	Bemerkungen
Münchener Neues Testament 1988 [Patmos-Verlag]	Kommission (Collegium Biblicum München)	Extrem wörtlich („konkordant“)	KT**	Sehr wörtliche ÜS des Nestle-Aland 1926 von Theologen für Theologen
DaBhaR - „Die Geschriebene“ 1989/1998 [Selbstverlag]	Fritz Henning Baader (1929-)	Extrem wörtlich („konkordant“)	KT*/KT***	Pseudogeneue „konkordante“ ÜS mit eigenwilligen Wortschöpfungen, von einem Irrlehrer der „Allversöhnung“. Text des „Sinaiticus“ im NT. Lehnmäßig unzuverlässig
„Der Strom“-NT 1993 [Verlag „Der Strom“]	Keine Angaben	Ausgewogenwortgetreu mit Sonderformen	KT*	NT-Übersetzung einer sektiererischen Sondergruppe („Der Strom“ = Witness-Lee / „Ortsgemeinde“); lehnmäßig unzuverlässig
Interlinear AT 1993-2003 [Hänssler-Verlag]	Rita Maria Steurer	Extrem wörtlich („konkordant“)	MT	Wort-für-Wort-ÜS unter dem hebräischen Text von BHS 1986
Jüdisches NT 1994 [Hänssler-Verlag]	David Harold Stern (1935-)	Sonderfall der dynamischen Äquivalenz	KT**	Übersetzung des englischsprachigen NT eines „messianischen Juden“ mit Einfügung hebräisch-jüdischer Begriffe. Eigenwillige Ausdeutungen und Übersetzungen. Lehnmäßig unzuverlässig
Gute Nachricht Bibel (GNB) 1997 / 2000 [Dt. Bibelgesellsch.]	Revisionskommission	Dynamisch-äquivalent	KT*/KT**	Ökumenische ÜS mit liberaltheol. Tendenzen (stark überarbeitete Revision von GNB 1982). Etwas wörtlicher, feministische Anpassungen. Apokryphen im eigenen Teil. Lehnmäßig unzuverlässig
Lutherbibel 1912 neu überarbeitet NT 1998, VB 1999 [La Buona Novella]	Revisionskommission	Ausgewogenwortgetreu	MT/TR	Revision der Luther 1912 mit vollständigem TR-Text im NT (AT unverändert = 1912). Nicht völlig zuverlässig, Revisoren aus der Pfingstbewegung
Schlachter-Bibel 2000 1999 NT, 2003/2006 VB [Genfer Bibelges.]	Revisionskommission	Ausgewogenwortgetreu	MT/TR	Gründliche Revision des alten Schlachterttextes, mehr Genauigkeit und Wortgetreue, TR im NT, sehr gute Verständlichkeit, bibeltreue Ausrichtung auch in den Anm.
Elberfelder Bibel Revision „Alte Versammlung“ 1999 NT, 2003 VB (Christl. Schriftenverbreitung - CSV)	Revisionskommission	Sehr wörtlich	MT/KT**	Bibeltreu ausgerichtete Revision aus dem Kreis der „exklusiven Brüderversammlungen“; ziemlich nahe an der Alten Elberfelder; NT stärker textkritisch (1Tim 3,16 u.a.)
Neue Genfer Übersetzung (NGÜ) NT-Teilausgaben 2000 u. 2003 [Genfer Bibelgesellschaft]	Kommission	Dynamisch-äquivalent	KT**	Evangelikale ÜS, aufwendig nach dyn.-äquiv. Methode nach dem Grundtext erarbeitet; viele Anmerkungen; wörtlicher als GNB und HfA; lehnmäßig unzuverlässig
Neues Leben Bibel NT 2002, VB 2006 [Hänssler]	Kommission	Dynamisch-äquivalent	KT*/KT**	Evangelikale ÜS nach der „New Living Bible“, weniger frei als HfA, an die englische Fassung angelehnt; lehnmäßig unzuverlässig

Bibel-Übersetzung	Übersetzer	Übersetzungsmethode	Grundtext	Bemerkungen
Schumacher-NT 2002 [Hänsler-Verlag]	Heinz Schumacher (1928-2015)	Ausgewogen- wortgetreu	KT**	Evangelikale ÜS von einem führenden „Allversöhner“ mit entsprechend gefärbten Übersetzungen und Anmerkungen. Lehrmäßig unzuverlässig
Neue evangelistische Übertragung - NeÜ NT 2003 [CV Dillenburger]	Karl-Heinz Vanheiden (1948-)	Dynamisch- äquivalent	KT**	Übertragung aus den „freien Bruderversammlungen“; etwas wörtlicher als GNB und HfA, oberflächlich erarbeitet; lehrmäßig unzuverlässig
„Volxbibel“ 2005 NT; 2014 AT [Volxbibel-Verlag SCM / Pattloch]	Martin Dreyer (1965-)	Dynamisch- äquivalent / vulgär- verfälschend	KT**/KT**	Verfälschende Übertragung aus dem emergent-charismatischen Umfeld („Jesus Freaks“), extrem willkürlicher Umgang mit der Bibel, mit gotteslästerlicher Sprache im „Jugendslang“
Neue Deutsche Übersetzung (Projekt) Matthäusev. 2000 [VTR]	Thomas Mayer	Ausgewogen- wortgetreu	Mehrheits- text	Scheinbar abgebrochenes Projekt einer evangelikalen ÜS des NT, die als einzigen byzantinischen Mehrheitstext haben sollte; nur 2 Teilausg. erschienen
Bibel in gerechter Sprache VB 2006 [Gütersloher Verlagshaus]	Kommission	Dynamisch- äquivalent	KT**/KT**	Liberaltheologisch-feministische ÜS mit lästerlichen Verfälschungen der Gottesnamen und feministischen Umdeutungen im Text und in Anmerkungen
Elberfelder Bibel Revision „Bundes/Freie Brüder“ 2006 [Brockhaus/CV Dillenburger]	Revisionskommission	Ausgewogen- wortgetreu	KT**/KT**	Begrenzte Weiterrevision der Revision von 1986 von Brockhaus-Verlag und CVD (Offene und Freie Brüder) mit starken textkritischen und teilw. bibelkritischen Einflüssen in Text und Anm.
Zürcher Bibel Revision 2007 [Verlag der Zürcher Bibel]	Revisionskommission	Teils ausgewogen- wortgetreu, teils zu frei	KT*/KT**	Liberaltheologisch geprägte philologische ÜS mit Verfälschungen („junge Frau“ in Jes 7, 14!), feministische Anklänge („Brüder und Schwestern“); weniger textkritisch als 1931
Willkommen daheim NT 2009 [Gerth Medien]	Fred Ritzhaupt (1944-)	Extrem dyna- misch- äquivalent	KT**	Sehr verfälschende und eingefärbte Übertragung eines ehemaligen charismatischen Jesuitenpaters, Evangelien fast in Romanform. Lehrmäßig unzuverlässig
das buch – Neues Testament 2009 [SCM R. Brockhaus]	Roland Werner (1957-)	Dynamisch- äquivalent	KT**	Sehr freie Übertragung eines liberal-charismatisch geprägten Evangelikalen (Philologe und Theologe) mit vielen Zusätzen, teilweise verfälschend (1Kor 11!). Lehrmäßig unzuverlässig
Neue Genfer Übersetzung (NGÜ) NT 2009 [Genfer Bibelgesellschaft]	Kommission	Dynamisch- äquivalent	KT**	Evangelikale ÜS, aufwendig nach dyn.-äquiv. Methode nach dem Grundtext erarbeitet; viele Anmerkungen; wörtlicher als GNB und HfA; lehrmäßig unzuverlässig

Neue Luther Bibel NT 1998, VB 2009 2017 („Luther21“) [La Buona Novella]	Revisionskommission	Ausgewogen- wortgetreu	MT/TR	Eine gut verständliche und lesbare ÜS, die allerdings Luthers Sprache soweit verändert hat, daß sie kaum als Revisi- on der Lutherbibel 1912 gelten kann. Problematisch der pfingstlerische Hin- tergrund der Herausgeber
BasisBibel 2010 NT [Deutsche Bibelge- sellschaft]	Redaktionsteam	Vereinfachte Sprache, zu frei	KT**	Sonderform kommunikativer Überset- zung mit speziellem Bezug zu elektroni- schen Medien; sprachliche Vereinfach- ung in kurzen Sätzen, stilistisch pri- mitiv und unangemessen; lehrmäßig unzuverlässig
Neue evangelistische Übersetzung - NeÜ - bibel.heute VB 2010 [CV Dillenburger]	Karl-Heinz Vanheiden (1948-)	Dynamisch- äquivalent	KT*/KT**	Kommunikative Übertragung; NT und AT inzwischen als reguläre „Bibel“ ver- marktet; etwas wörtlicher als GNB und HfA, oberflächlich erarbeitet; lehrmäßig unzuverlässig
Hoffnung für alle (HfA) Revision NT 2015 [fontis - Brunnen Basel]	Revisionskommission	Dynamisch- äquivalent	KT*/KT**	Überarbeitete Fassung der HfA, nach dem Grundtext revidiert, etwas wörtli- cher als die Erstfassung, aber immer noch bewußt „kommunikativ“. Lehrmäßig unzuverlässig
Einheitsübersetzung Revision 2017 [Kath. Bibelwerk]	Revisionskommission	Teils ausgewo- gen-wortgetreu, teils zu frei	KT*/KT**	Inzwischen durch die erneute Revision eine rein katholische Übersetzung, die die Apokryphen unterschiedslos ins AT einreicht. Lehrmäßig unzuverlässig
Lutherbibel 2017 Revision 2016 [Dt. Bibelgesell- schaft]	Revisionskommission	Teils ausgewo- gen-wortgetreu, teils zu frei	KT*/KT**	Teils sprachlich stärker auf Luther zu- rückgeführt, teils angepaßt („Brüder und Schwestern“ statt „Brüder“), mit liberaltheologischen Übersetzungen und Anmerkungen; lehrmäßig unzuverlässig

Einige für diese Liste benutzte Quellen:

Weber, Kurt: *Bibelübersetzungen unter der Lupe. Ein Wegweiser für Bibelleser.* Asslar: Schulte + Gerth 2. Aufl. 1985

Kuschmierz, Monika u. Rainer: *Handbuch Bibelübersetzungen. Von Luther bis zur Volxbibel.* Wuppertal: R. Brockhaus 2007
Kotsch, Michael: *Moderne Bibel oder modernes Babel?* Lage: Lichtzeichen 2006

Ebertshäuser, Rudolf: *Gottes Wort oder Menschenwort? Moderne Bibelübersetzungen unter der Lupe.* Steffisburg: Edition Nehemia, 3. Auflage 2016

<https://www.die-bibel.de/bibeln/bibelkenntnis/wissen-bibeluebersetzung/deutsche-bibeluebersetzungen-im-vergleich/>

<http://www.bibelpedia.com/index.php?title=Hauptseite>

https://en.wikipedia.org/wiki/Main_Page

<https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Hauptseite>

Anhang: Verzeichnis ausgewählter Studienbibeln und anderer Sonderausgaben der Bibel

Angeordnet nach dem Ersterscheinungsjahr

Titel	Bibel- überset- zung	Studienapparat	Bewertung
Jubiläums-Bibel mit Erläuterungen VB 1912 (Fraktur) [Württ. Bibelanstalt]	Luther 1912 (TR*)	Einleitungen in AT u. NT und die einzelnen Bibelbücher; Erklärungen und kleingedruckte Kommentare im Bibeltext nach Versabschnitten; Sach- und Worterklärungen	Früher auch unter Gläubigen beliebte Erklärungsbibel, die jedoch neben pietistisch gefärbten erbaulichen Gedanken teilweise Bibelkritik enthält (Quellenscheidung bei Mosebüchern, „Deuterocesaja“) <i>Pietistisch-kirchliche Theologie</i>
Scofield-Bibel Luther 1912 (New Scofield Reference Bible 1967 dt.) 1972 [Große Freude/Mitternachtsruf]	Luther 1912 (TR*)	Einleitungen zu allen Bibelbüchern, zT ausführliche erklärende Fußnoten; charakteristisches Kettenverweissystem von Bibelstellen zum Bibelstudium	Die <i>Scofield Reference Bible</i> von 1909/17 ist der Klassiker der dispensationalistischen (heilsgeschichtlichen) Schriftauslegung, die ausführlich begründet wird und durch Studium der Bibelstellen erschlossen werden soll. Hier in der Überarbeitung von 1967 <i>Bibeltreu-dispensationalistisch</i>
Lutherbibel erklärt 1974 [Deutsche Bibelgesellschaft]	Luther 1956/64 (KT**/KT**)	Einleitungen in AT u. NT und die einzelnen Bibelbücher; Erklärungen und Kommentare in einer Randspalte; Sach- und Worterklärungen	Von pietistischen Pfarrern (u.a. Fritz Grünzweig, Rolf Scheffbuch) herausgegebene Erklärungsbibel, die leider neben erbaulichen Gedanken teilweise Bibelkritik enthält (unklar gegenüber der Quellenscheidung bei Mosebüchern, Leugnung der wörtlichen Sechstageschöpfung, „Deuterocesaja“ u.a.) <i>Pietistisch-kirchliche Theologie</i>
Scofield-Bibel Rev. Elberf. Übers. (New Scofield Reference Bible 1967 dt.) 1992 [R. Brockhaus]	Revidierte Elberfelder 1985 (KT***/KT**)	Einleitungen zu allen Bibelbüchern, zT ausführliche erklärende Fußnoten; charakteristisches Kettenverweissystem von Bibelstellen zum Bibelstudium	Die <i>Scofield Reference Bible</i> von 1909/17 ist der Klassiker der dispensationalistischen (heilsgeschichtlichen) Schriftauslegung, die ausführlich begründet wird und durch Studium der Bibelstellen erschlossen werden soll. Hier in der Überarbeitung von 1967 <i>Bibeltreu-dispensationalistisch</i>
Elberfelder Studienbibel mit Sprachschlüssel - NT 1994 [R. Brockhaus]	Revidierte Elberfelder 1985/1991 (KT**)	Der Bibeltext ist einspaltig mit großer Randspalte für Notizen gesetzt. Im Text sind wichtige Wörter grammatischen Kürzeln (z.B. für „Imperativ“) und mit Schlüsselnummern versehen, die auf einen Anhang mit lexikalischen Worterklärungen verweisen.	Keine Kommentarbibel, sondern eine lexikalische Studienhilfe. Das System ist fürs Bibelstudium nützlich; leider sind die Schlüsselnummern nicht wie bei der <i>Hebrew Greek Key Study Bible</i> von S. Zodhiates, den bekannten Strongnummern angeglichen, sondern folgen einem eigenen System. Bibeltext textkritisch

<p>Genfer Studienbibel 1998 [Hänsler]</p>	<p>Schlachter 1951 (AT) / 1999 (NT) (MT/TR)</p>	<p>Ausführliche Einleitungen in die Bibelbücher, ausführliche Erläuterungen und Kommentare in Fußnoten, Parallelstellen in Randspalten</p>	<p>Die hier übersetzte <i>New Geneva Study Bible</i> wurde von führenden amerikanischen calvinistischen Theologen (u.a. J. I. Packer, James Boice) unter Leitung von R.C. Sproul herausgegeben. Sie ist theologisch konservativ ausgerichtet, aber von calvinistischer Theologie geprägt. <i>Konservativ-calvinistisch</i></p>
<p>MacArthur Studienbibel – Schlachter 2000 2002 [Christliche Literaturverbreitung - CLV]</p>	<p>Schlachter 2003 (MT/TR)</p>	<p>Bibeltext zweispaltig, Parallelstellen in Mittelspalte, sehr ausführliche erklärende Fußnoten und Info-Kästen, Themenindex mit Bibelstellen</p>	<p>John MacArthur ist ein konservativer Evangelikaler aus den USA; die Studienbibel hat einen bibeltreuen Ansatz und folgt der heilsgeschichtlichen Schriftauslegung, ist allerdings beeinflusst durch die calvinistischen Überzeugungen des Verfassers <i>Dispensationalistisch-calvinistisch</i></p>
<p>Die Jubiläumsbibel Elberfelder Bibel mit Erklärungen 2004 [R. Brockhaus]</p>	<p>Revidierte Elberfelder 1985/1991 (KT***/KT**)</p>	<p>Ähnlich wie die alte Luther-Jubiläumsbibel finden sich kurze Einleitungen zu den Bibelbüchern sowie Anmerkungen abschnittsweise in kleinerer Schrift im Bibeltext und kurze, vielfach textkritische Fußnoten. Lexikalischer Anhang</p>	<p>Die Ausrichtung der Erklärungsbibel ist eine Mischung von evangelikal-erbaulichen Kommentaren und Offenheit für „gemäßigte“ Bibelkritik (Zugeständnisse an „Deuterocesaja“, Anm. zu Jes 7,14; Zweifel an der Verfasserschaft der Timotheusbriefe durch Paulus). Viele textkritische Bemerkungen <i>Einflüsse „gemäßigter“ Bibelkritik</i></p>
<p>Ryrie-Studienbibel 2012 [R. Brockhaus / CV Dillenburg]</p>	<p>Revidierte Elberfelder 2006 (KT***/KT**)</p>	<p>Zweispaltiger Bibeltext mit Parallelstellen in der Mitte; ausführliche Einleitungen zu Bibelbüchern und erklärende Fußnoten, dazu Karten und Übersichtstafeln im Text</p>	<p>Die hier übersetzte <i>Ryrie Study Bible</i> ist eine bibeltreue Studienbibel eines bekannten dispensationalistischen Bibellehrers vom <i>Dallas Theological Seminary</i>. <i>Bibeltreu-dispensationalistisch</i></p>
<p>Thompson-Studienbibel Luther 1984 2015 [SCM Hänsler]</p>	<p>Luther 1984 (KT***/KT**)</p>	<p>Zweispaltiger Bibeltext mit Kettenverweisen und Schlüsselnummern in den Randspalten; ausf. Kettenverz. Im Anhang u.a. Bibelstellenverz. n. Themen und Stichworten, Informationen zu Bibelbüchern, Konkordanz</p>	<p>Eine bibeltreu ausgerichtete Studienbibel eines Methodistenpastors mit einem besonderen System von Nummern und Kettenverweisen. Zahlreiche Informationen im Anhang. <i>Bibeltreu-evangelikal</i></p>
<p>Thompson-Studienbibel Neue Lutherbibel 2015 [La Buona Novella]</p>	<p>Neue Lutherbibel 2009 (MT/TR)</p>	<p>Zweispaltiger Bibeltext mit Kettenverweisen und Schlüsselnummern in den Randspalten; ausf. Kettenverz. Im Anhang u.a. Bibelstellenverz. n. Themen und Stichworten, Informationen zu Bibelbüchern, Konkordanz</p>	<p>Eine bibeltreu ausgerichtete Studienbibel eines Methodistenpastors mit einem besonderen System von Nummern und Kettenverweisen. Zahlreiche Informationen im Anhang. <i>Bibeltreu-evangelikal</i></p>

Weitere Schriften des Verfassers zum Thema Bibelübersetzungen

Rudolf Ebertshäuser: *Gottes Wort oder Menschenwort? Moderne Bibelübersetzungen unter der Lupe*. Steffisburg: Edition Nehemia, 3. Auflage 2016

Rudolf Ebertshäuser: *Der zuverlässige Text des Neuen Testaments. Der Textus Receptus und die Veränderungen in den modernen Bibeln*. (Leonberg: ESRA-Schriftendienst, 5. Aufl. 2010)

Rudolf Ebertshäuser: *Dreihundert wichtige Veränderungen im Text des NT. Ein Vergleich zwischen Textus-Receptus-Bibeln und textkritischen Bibeln*. (Leonberg: ESRA-Schriftendienst, 5. Aufl. 2014)

Rudolf Ebertshäuser: *Gottes bewahrtes Wort. Warum wir den Textus Receptus als Grundtext des Neuen Testaments annehmen dürfen* (Leonberg: ESRA-Schriftendienst, 3. erw. Aufl. 2006)

Rudolf Ebertshäuser: *Antworten auf Kritiker des Textus Receptus*. (Leonberg: ESRA-Schriftendienst 2. Aufl. 2005)

Einige weitere Materialien zu diesem Thema können auf der Webseite Das-Wort-der-Wahrheit.de heruntergeladen werden.

Veröffentlicht auf der Webseite Das-Wort-der-Wahrheit.de im Januar 2018

© Rudolf Ebertshäuser 2018

ESRA-Schriftendienst, Postfach 1910, 71209 Leonberg